
Subject: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [nordlicht](#) on Thu, 01 Apr 2010 17:18:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich merke seit einigen Jahren deutlich weniger werdendes Haar. Geheimratsecken werden größer, das Haar oben auf dem Kopf scheint dünner zu werden und beim kämmen oder durchstreichen habe ich immer mehrere Haare in der Hand.

Vom Hautarzt habe ich nun Finapil verschrieben bekommen, wollte jedoch nicht ohne zu hinterfragen das Rezept einlösen und habe hier im Forum ein wenig eure Beiträge gelesen.

Nun tauchen immer wieder auch einige andere Mittel auf, die scheinbar mit gleichem Wirkstoff (Finasterid) funktionieren. Beispielsweise Proscar bzw. Propezia.

Soweit ich diesen Vergleich gelesen habe, ist es für den Geldbeutel sinnvoller, Proscar zu kaufen und dieses Medikament zu teilen - den Effekt vermindert es nicht.

Nicht klar wurde mir bisher jedoch der Vergleich mit Finapil. Könnt ihr mich hier über die Unterschiede zu Proscar aufklären?

Gruß
nordlicht

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 01 Apr 2010 19:57:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

finapil sind generika vom original(propecia) mit 1mg finasterid. Proscar und proscar generika enthalten jeweils 5mg und sollten geteilt werden was dem geldbeutel besser bekommt. Generika sind grunsätzlich billiger als das original. effekt ist wie du sagtest der gleiche.

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [nordlicht](#) on Thu, 01 Apr 2010 22:39:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo HirschGeweih

vielen Dank für deine Antwort.

Du schreibst Finapil "sind" Generika von Propecia. Gibt es daher unterschiedliche Varianten von Finapil oder zählst du die beiden Versionen (1 oder 3 Monate) als Mehrzahl oder meinst du einfach weitere Proscar-Generika?

Sehe ich es also richtig, dass es hier sinnvoller wäre, Proscar bzw. Generika hiervon zu kaufen

(Proscar an sich ist also noch kein Generika von Prospecia?) aufgrund der höheren Dosierung und daher der Teilbarkeit?

Welche anderen Alternative gäbe es ansonsten noch? Gibt es noch weitere in Betracht zu ziehende Generika? Ich hatte hier im Forum die Begriffe Finpecia und Finhair gelesen? Wie sieht es damit aus?

Freundliche Grüße
nordlicht

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 03 Apr 2010 08:37:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt 2 originale, diese kamen auch als erste auf dem markt und hatten noch bis vor einigen jahren patenschutz(spricht man durfte keine generikas von den beiden originalen herstellen). Als erstes kam proscar, finasterid war eine substanz die zur behandlung vergrößerte prostata vorgesehen war(daher auch die dosis 5mg) und daher ist proscar nach wie vor zur behandlung vegrößerte prostata zugelassen, erst später entdeckte man auch das es bei haarausfall sehr gut hilft. Dann machte man studien etc. und stellte denn zusammenhang fest zwischen haarverlust und fin. Dann kamm irgendwann propecia auf den markt welches zur behandlung von haarausfall zugelassen wurde mit 1mg. Nunja diese patente sind wie man sieht abgelaufen, sodass andere firmen den wirkstoff finasterid ebenfalls als medikament(sogennante generikas) verkaufen dürfen.

Für uns als fin user gibt es 2 möglichkeiten: entweder 5mg tabletten teilen oder eben sich das teilen sparen und die 1mg variante nehmen, wobei teilen natürlich viel billiger ist.

Grundsätzlich ist es egal welches fin du nimmst. Es gab sogar leute im forum die diese genrikas mit einer originalen tablette untersuchen liessen und verglichen. Ergebniss war es war in beiden tabletten die angegebene menge fin enthalten, sogar die füllstoffe waren gleich. einziger unterschied: Farbe und form der tablette und natürlich der PREIS! Die billigsten zurzeit dürften die 5mg fincar von cipla sein, glaube waren so um die 50euro für 30 tabletten(30x4 = 120, also würdest du damit 120tage hinkommen). Die billigste 1mg variante wäre finpecia auch wieder von cipla.

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [nordlicht](#) on Wed, 07 Apr 2010 17:14:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Super, danke für die ausführliche Erläuterung! Denke ich werde es einmal mit Fincar probieren und teilen.

Ihr teilt in der Regel in 4 Teile? Gehen auch 5? (Was dann ja der 1 mg Variante entsprechen würde?)

Rezeptpflichtig ist Fincar wahrscheinlich genauso wie Finapil und andere oder? Könnte es vom Hautarzt aus Probleme geben, hierfür ein Rezept zu bekommen?

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [Marc1234](#) on Wed, 07 Apr 2010 17:23:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Rezeptpflichtig ist Fincar wahrscheinlich genauso wie Finapil und andere oder?

Ja

Zitat: Könnte es vom Hautarzt aus Probleme geben, hierfür ein Rezept zu bekommen?

Wenn du Pech hast verschreibt dir dein Hautarzt nur ein Rezept für 1mg Finasterid. Eingestellen sich da wohl quer. Meiner hat da z.B. kein Problem mit.
Würde dann einen Hautarzt suchen, der dir auch 5mg verschreibt.

Ich persönlich rate dir von den 5mg Stada ab. Lassen sich schlecht teilen.

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [HirschGeweih](#) on Wed, 07 Apr 2010 17:27:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist sehr individuell vom artzt abhängig leider. Aber zum glück gibts ja generics oder qhi.

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [nordlicht](#) on Wed, 07 Apr 2010 17:43:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Marc1234 schrieb am Wed, 07 April 2010 19:23]Zitat:Ich persönlich rate dir von den 5mg Stada ab. Lassen sich schlecht teilen.

Bei Stada ist es die Finasterid oder?

Na ich werde mal schauen, dass ich möglichst bald einen Termin bei meiner Hautärztin bekomme und dann versuchen, mir Fincar verschreiben zu lassen!

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [nordlicht](#) on Fri, 23 Apr 2010 11:14:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Heute war ich noch einmal bei meiner Hautärztin. Habe mir ihr über die 5mg Variante gesprochen. Da sie keine großen Erfahrungen mit den verschiedenen neuen Produkten hat gab

sie mir ein Rezept für ein 5mg Finasterid Medikament mit und beauftragte mich sozusagen damit, in der Apotheke nach dem bestteilbaren zu suchen.

Gesagt, getan: in der Apotheke habe ich zunächst nach Fincar gefragt jedoch gesagt, sie könnte gerne auch noch mal nach Alternativen schauen, die sich gut teilen lassen. Sie hat dann mit ihrer Kollegin 15 Minuten die Bücher gewälzt und gab mir dann die Auskunft, dass bei allen Medikamenten explizit dabei steht, sie seien nicht teilbar und ich müsste dann wohl doch die 1mg Variante nehmen (sie kannte die Medikamente nicht, konnte also auch nicht aus eigener Erfahrung sprechen)

Daher meine Frage an euch: Können ihr mir vielleicht noch mal die Produkte nennen, die mit dem Wirkstoff Finasterid und 5mg Dosierung in der Apotheke zu bekommen sind und definitiv teilbar in 4-5 Teile sind? Dann kann ich nächstes Mal mit konkreteren Aussagen hingehen!

Wie gesagt, Fincar steht schon bei mir auf der Liste!

Liebe Grüße
nordlicht

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [Treblich](#) on Fri, 23 Apr 2010 11:20:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist ganz klar, dass in Apothekenbüchern-Nicht Teilbar steht-

Es ist die 5mg-Variante die sonst vom Urologen gegen gutartige Prostatavergrößerung verschrieben wird.

Du kannst die getrost nehmen und teilen. Falls du jetzt nicht mehr in der besagten Apotheke bekommst, geh zur nächsten.

Subject: Aw: Finapil, Proscar, etc.
Posted by [nordlicht](#) on Fri, 23 Apr 2010 11:32:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du sprichst in dem Fall von Fincar?

Was mich auch noch interessieren würde. Das Teilen von dem ihr standardmäßig spricht, ist das immer mit vollständigem Zerteilen und neu Zusammensetzen verbunden? (habe mir gerade mal die Anleitung dazu hier im Forum genauer angesehen) oder gibt es auch Tabletten, die sich mit einem einfachen Teiler in 4-5 Stücke teilen lassen?
